

Forderung nach einem völligen Verbot der Entwicklung, Erprobung, Produktion und Stationierung von Weltraumwaffen jeglicher Art, einschließlich der Satellitenabwehrsysteme, und nach strikter Einhaltung aller bestehenden internationalen Verträge, insbesondere des Weltraumvertrages und des ABM-Vertrages.

Zum Abschluß möchte ich sagen, daß die Kommunisten Maltas mit großem Interesse eure Anstrengungen verfolgen werden, wie ihr das Leben der Menschen in der Deutschen Demokratischen Republik weiter verbessert und wie ihr der kontinuierlichen Ausgestaltung des politischen Systems, der Beteiligung der Werktätigen an der Leitung und Planung und der stärkeren Einbeziehung der Vorschläge, Kenntnisse und Erfahrungen der Parteimitglieder erhöhte Aufmerksamkeit schenkt. Wir freuen uns aufrichtig darüber, daß ihr die Aufgaben, die der Aufbau des Sozialismus stellt, erfolgreich löst, und daß eine große Arbeit geleistet wird, um die gewünschten Ziele beim Aufbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft zu erreichen.

Wir verfolgen eure Bemühungen ständig mit großer Wertschätzung, die aus den brüderlichen Beziehungen, die zwischen unseren beiden Parteien existieren, geboren wurde.

Wir sehen der weiteren Entwicklung und dem Ausbau der bestehenden guten Beziehungen zwischen unseren beiden Ländern entgegen.

Es lebe die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands!

Es lebe der proletarische Internationalismus! (Anhaltender, starker Beifall.)

ANDRÉ CONSTANT, *Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Martiniques*: Werte Genossen! Wenn ich in die DDR komme, bin ich immer zutiefst bewegt, nicht nur, weil hier die Heimat des genialen Karl Marx ist, sondern auch deshalb, weil ich das erste Mal bereits im August 1951 hier war — anlässlich der Weltfestspiele der Jugend. Damals lag fast alles in Trümmern.

Auf diese Weise kann ich so richtig die Veränderungen einschätzen, die sich vollzogen haben dank der enormen Anstrengungen unter der Führung der Sozialistischen Einheitspartei, die ihren 40. Jahrestag begeht.

Als Zeuge eurer gewaltigen Arbeit grüße ich euch ganz herzlich im Namen meiner Partei und im Namen ihres Generalsekretärs, Armand Nicolas.

Durch das, was ihr, die Werktätigen der DDR, bereits erreicht habt, durch eure Politik des Friedens, durch die von euch geübte internationale Solidarität habt ihr es vermocht den realen Beweis dafür zu erbringen, was die Hymne aller Kommunisten zum Ausdruck bringt: Die Welt wird sich von Grund auf verändern.

Genossen! Wir, die in der westlichen kapitalistischen Welt leben, mit all den Lügen und Verleumdungen der antikommunistischen Propaganda, wir wissen, wie sich der Imperialismus selbst über eure kleinsten Erfolge ärgert. Euer kleinster Fehler in der sozialökonomischen Leitungstätigkeit wird von ihm nicht nur unter die Lupe genom-